Landeshauptstadt Magdeburg – Der Oberbürgermeister –		**Drucksache** **DS0410/18** **Öffentlichkeitsstatus** öffentlich	**Datum** 27.08.2018
Dezernat: OB	**BOB**		

Beratungsfolge	**Sitzung** **Tag**	**Behandlung**	**Zuständigkeit**
Der Oberbürgermeister	04.09.2018	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Stadtrat	20.09.2018	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen	**Beteiligung des**	**Ja**	**Nein**
	RPA		
	KFP		
	BFP		

Kurztitel

Neubenennungen für die Ausschüsse der Deutschen Sektion des RGRE

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, dem Hauptausschuss der Deutschen Sektion des RGRE folgende Stadträtinnen und Stadträte zur Wahl in die Ausschüsse vorzuschlagen:

Deutsch-Französischer Ausschuss:
Stadtrat Jürgen Canehl
Stadtrat Oliver Müller
Stadtrat Wigbert Schwenke

Deutsch-Polnischer Ausschuss:
Stadträtin Helga Boeck
Stadtrat Wigbert Schwenke

Ausschuss f. kommunale Entwicklungszusammenarbeit:
Stadträtin Helga Boeck
Stadträtin Kornelia Keune
Stadtrat Wigbert Schwenke

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit		Pflichtaufgabe		ja	X	nein

Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme				
		ja, Nr.			nein
Maßnahmebeginn/Jahr	**Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt**				
	JA		**NEIN**	**X**	

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt
Budget/Deckungskreis:

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

B. Investitionsplanung
Investitionsnummer:
Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert		
☐	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)	
☐	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)	
		☐ Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
		☐ Anlage Kostenberechnung
☐	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)	
		☐ Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
		☐ Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:	
Buchwert in €:	
Datum Inbetriebnahme:	

Anlage neu	
	JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20…					

federführendes(r) Amt/Fachbereich BOB	Sachbearbeiter Fr. Dr. Ignatuschtschenko	Unterschrift BL Herr Ruddies

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r) OB	Unterschrift Herr Dr. Trümper

Termin für die Beschlusskontrolle	24.09.2018

Begründung:

Mit Mail vom 29.05.2018 (s. Anlage) teilt die Geschäftsstelle der Deutschen Sektion des RGRE mit, dass für die drei Ausschüsse Deutsch-Französischer-Ausschuss, Deutsch-Polnischer-Ausschuss und Ausschuss für kommunale Entwicklungszusammenarbeit die Mitglieder neu gewählt werden müssen.

Dafür können Mitgliedskommunen der deutschen Sektion des RGRE bis zum 24.09.2018 **möglichst nur zwei** Kommunalpolitiker/-innen je Ausschuss vorschlagen.

Die Mitglieder der Ausschüsse werden dann vom Hauptausschuss der Deutschen Sektion für den Zeitraum gewählt, welcher der Wahlzeit des Hauptausschusses entspricht, jedoch nicht über die Dauer des Mandates hinaus, das die Grundlage ihrer Wahl war (§ 14 der Satzung des RGRE-Deutsche Sektion).

Da das Mandat personenbezogen ist, würde ein Ausschussmitglied, das bei der nächsten Kommunalwahl im Mai 2019 nicht wiedergewählt wird, automatisch auch aus dem Ausschuss ausscheiden und der Sitz würde durch die Deutsche Sektion an eine beliebige andere Kommune neu vergeben werden.

Von den Fraktionen wurden für den Deutsch-Französischen Ausschuss und den Ausschuss für kommunale Entwicklungszusammenarbeit wurden jeweils drei Stadtratsmitglieder vorgeschlagen, diese werden hiermit alle dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt.

Anlage